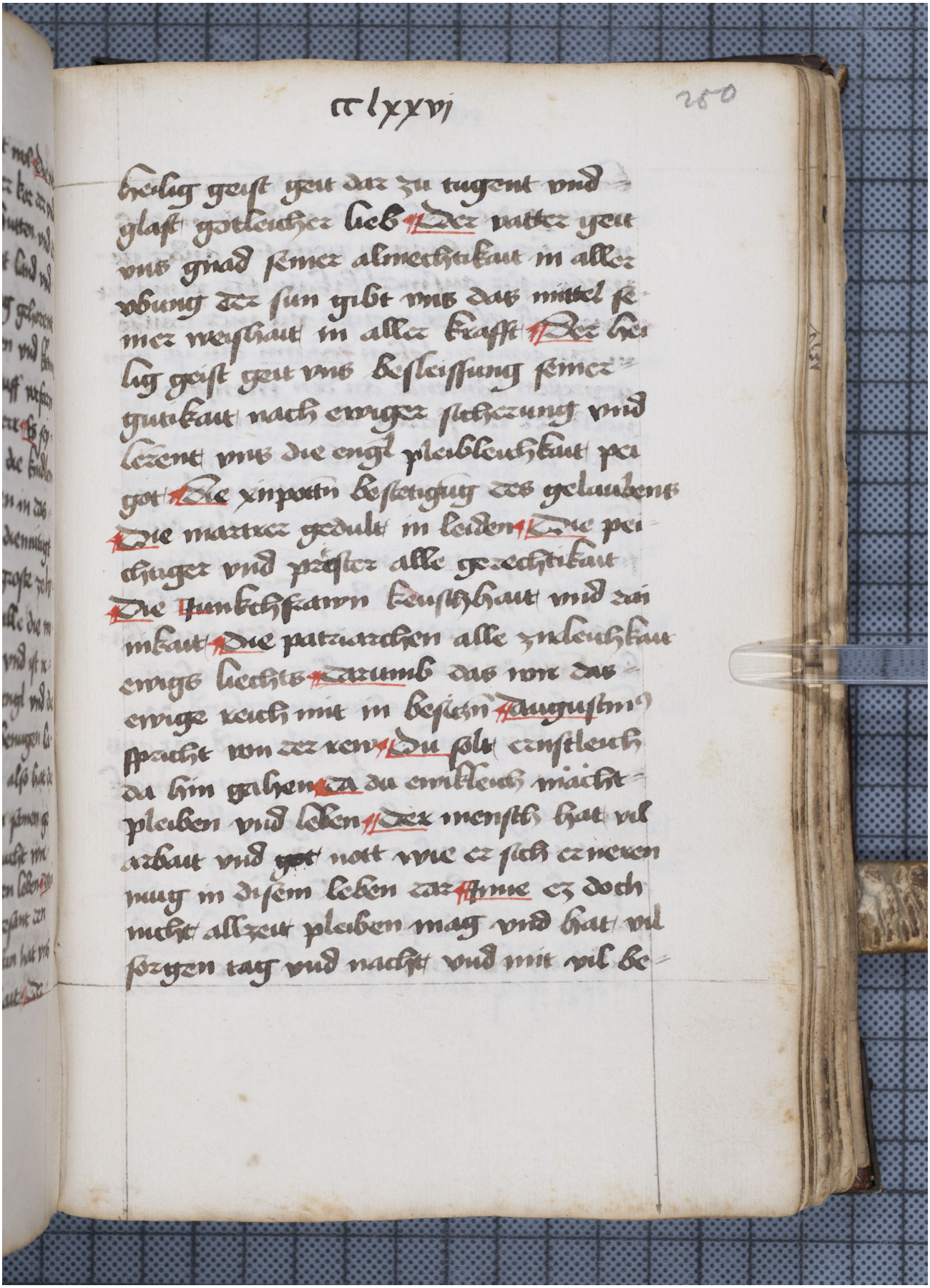
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



heilig geist geut dir zu tugent vnd
glaft gotleichez lieb ¶ Der vatter geut
vns gnad sÿnez almechtikait in allez
wirdig der sun gibt vns das mittel s-
nez werchait in allez kraft ¶ Der hei
lig geist geut vns beslissung sÿnez
gutikait nach ewigez sichzeung vnd
lezent vns die engl pleibleuchtkait pei
got ¶ Die xnpoten besteigung des gelaubens
¶ Die martrer gedult in leiden ¶ Die pei
chiger vnd prÿster alle gerechtikait
¶ Die Iunchfrawn keuschhait vnd zai
mkait ¶ Die patriarchen alle zuleuchtkait
ewigs liechts ¶ Darumb das wir das
ewige reich mit in besitzn ¶ Augustinus
spricht von der ren ¶ Du solt ernstleich
du him gehen ¶ Da du ernstleich maicht
pleiben vnd leben ¶ Der menschn hat vil
arbait vnd got nott wie er sich erneren
mug in disem leben dar ¶ Ihme es doch
nicht allzeit pleiben mag vnd hat vil
sorgen tag vnd nacht vnd mit vil be-